

Ziele

Last Updated Donnerstag, 11 Oktober 2007

Unsere Absicht ist es zu helfen, die Kommunikation zwischen Mensch und Hund verständlich zu machen. Wir verstehen uns als ein Übersetzungsteam, wo nicht nur versucht eine Fremdsprache beizubringen, sondern auch die Denkweise des Hundes zu vermitteln.

Meistens ist es nicht der Hund, der ein Problem hat, er versteht oft nicht was der Mensch von Ihm möchte. Ein kleines Beispiel: Es war lange Zeit erlaubt, das ein Welpen irgend etwas machen durfte, weil er klein war. Der Hund wächst und wird größer und dieses Verhalten ist jetzt nicht mehr erwünscht.

Jetzt kommt der Spruch des Menschen "Er ist jetzt alt genug es besser zu wissen".

"Ist er das wirklich, weiß er überhaupt, was wir als Hundebesitzer von Ihm möchten oder wie er sich zu benehmen hat ??".

Schlechte Gewohnheiten schleichen sich ein, sind aber oft recht hartnäckig zu beheben, ohne Hilfe.

The Dog School Trainer helfen bei der Kommunikation zwischen Mensch und Hund vom Grundgehorsam ab dem Welpenalter, über "Fuß", "Sitz", "Platz", Stadterfahrung, Cafe und Restaurantbesuche, Obedience, Fährten und Apportieren für alle Rassen.

Retriever Arbeit wie Dummy und Working Test Vorbereitung.

Wir helfen Hundebesitzern bei größeren Verhaltensproblemen, wie zum Beispiel der Hund bleibt nicht alleine zu Hause. Aggressivität gegenüber Personen und anderen Hunden. Traumatisierte Hunde auf einer 1:1 Basis, bis der Hund wieder in einer Gruppe arbeiten kann.

Wir organisieren Spaziergänge mit kleinen Trainingseinheiten. Hier kombinieren wir die notwendige Bewegung mit Gehorsam unter Ablenkung.

Wir nehmen Abstand von unkonstruktiver, physikalischer oder psychologischer Bestrafung des Hundes. Unsere Ziele sind es die Verständigung zwischen Hundeführer und Hund durch Kommunikation zu verbessern und konstruktives Training.

Ein gut erzogener Hund ist fast überall willkommen !!